

From: Deutsch-Kanadische Gesellschaft e.V. <info@dkg-online.de>
Sent: Friday, February 28, 2025 12:02 PM
To: secretary@germancanadianbusiness.com
Subject: Canada. Business. Briefing.

Canada. Business. Briefing.
Februar 2025

[Diese E-Mail im Web-Browser
ansehen?](#)



Canada. Business. Briefing.

Februar 2025

Liebe Leserinnen und Leser,

dies ist das **Canada. Business. Briefing.** vom Februar 2025.

Wahlen bestimmen die Berichterstattung sowohl in Kanada als auch in Deutschland. Während die vorgezogene Bundestagswahl bereits am vergangenen Sonntag stattgefunden hat, waren die Bürgerinnen und Bürger von Ontario gestern aufgerufen, ihre Stimme für die Wahl zum Parlament ihrer Provinz abzugeben. Derweil werden in Kanada auch auf Bundesebene vorgezogene Neuwahlen erwartet. Die dortige politische Gemengelage wird außerdem bestimmt durch das Rennen um die Nachfolge von Premierminister Justin Trudeau als Parteivorsitzendem der Liberalen sowie die unerwarteten Rücktritte der Premiers der Atlantik-Provinzen Newfoundland and Labrador sowie Prince Edward Island. Über allem schwebt das Damoklesschwert der Zollankündigungen des neuen US-

Präsidenten.

Wie an dieser Stelle schon mehrfach beleuchtet, ist Kanada Gastland auf der diesjährigen Hannover Messe vom 31. März bis 4. April. Über 230 kanadische Aussteller und 250 Delegierte werden in Hannover erwartet.

Vor dem Hintergrund der von den USA angedrohten Zollschränken will Kanada seine Wirtschaftsbeziehungen zur EU vertiefen. Dabei sind laut Handelsministerien Mary Ng insbesondere kritische Mineralien und KMU im Fokus.

Lufthansa Technik wird bis 2027 eine neue Triebwerksreparaturfabrik in Calgary errichten. Und Volkswagen und CGI intensivieren ihre Zusammenarbeit.

Bitte beachten Sie auch unsere Lese-, Hör - und Videoempfehlungen, die Termine (darunter das YTL25-Programm der DKG) und Ausschreibungen sowie die Stellenanzeige der Kanadischen Botschaft zu Berlin.

Wir wünschen Ihnen eine vielfältige Lektüre.

Ihr CBB-Team

Delegation: Gastland Kanada macht sich bereit für Hannover Messe

Der kanadische Minister für Innovation, Wissenschaft und Industrie, François-Philippe Champagne, hat die Bedeutung und Ehre für sein Land hervorgehoben, dieses Jahr Partnerland der Hannover Messe 2025 zu sein. Kanada will auf der weltweit wichtigsten Messe für Industrie- und Energietechnologien, die vom 31. März bis 4. April in Hannover stattfindet, seine innovativen Produktionstechnologien, hochqualifizierten Talente sowie Innovationsökosysteme vorstellen und damit seine Führungsrolle im Advanced Manufacturing unter Beweis stellen. In sechs Pavillons werden mehr als 230 Aussteller und 250 Delegierte aus

Kanada, darunter führende Unternehmen, Netzwerke und Organisationen aus den Bereichen fortschrittliche Fertigung, digitale Technologien, Forschung und Entwicklung, E-Mobilität und saubere Energie, ihre industriellen Technologielösungen präsentieren. Schwerpunkte bilden die Themen Spitzeninnovation, Automatisierung und Robotik, digitale Lösungen und künstliche Intelligenz, alternative Energien sowie Wasserstofftechnologien. Derzeit hat das kanadische Unternehmen Maple Advanced Robotics Inc. den begehrten Robotics Award 2025 der Hannover Messe gewonnen. Mit dem Preis werden Unternehmen geehrt, die mit ihren robotergestützten Automatisierungs- und Logistiklösungen bahnbrechende Entwicklungen in der Industrie vorantreiben. Bei der Technologielösung des Unternehmens handelt es sich um eine KI-gesteuerte Robotikplattform, die eine schnelle Programmierung ohne Code ermöglicht. Auch im Begleitprogramm der Messe wird das Gastland im Rahmen von Konferenzen, Podiumsdiskussionen und Produktpräsentationen vertreten sein.

[Mehr lesen](#)

Diversifikation: Kanada will Wirtschaftsbeziehungen mit EU weiter verstärken

Kanada will angesichts drohender US-Zölle die Wirtschaftsbeziehungen zur EU vertiefen. Wie die kanadische Handelsministerin Mary Ng bei einem Treffen mit EU-Handelskommissar Maros Sefcovic zum Ausdruck brachte, seien die Zahlen auf Grundlage des bestehenden Handelsabkommens sehr gut. Schwerpunkte bei den Gesprächen mit der EU bildeten insbesondere kritische Mineralien und kleinere Unternehmen. Der bilaterale Handel zwischen der EU und Kanada ist seit dem Abschluss des Freihandelsabkommens CETA im Jahr 2017 um 65 Prozent gestiegen. Hinzu kommt eine 2021 geschlossene Partnerschaft für Rohstoffe. Dabei blickt die EU besonders auf Metalle wie Kobalt, Lithium und Nickel, die für die Energiewende als entscheidend gelten. Kanadas Interesse liegt derzeit in der Diversifizierung seiner Exporte. Bereits 2018 hat sich die kanadische Regierung das Ziel gesetzt, die Nicht-US-Ausfuhren bis 2025 um 50 Prozent zu erhöhen. Laut

Mary Ng sei dies in Reichweite oder könnte sogar übertroffen werden. Im Raum steht die Drohung von US-Präsident Trump, Zölle von bis zu 25 Prozent gegen Kanada und Mexiko zu erheben. Deren Einführung wurde zunächst um 30 Tage verschoben wurde. Kanada hatte zuvor einen Grenzsicherheitsplan in Aussicht gestellt, der auf die Bekämpfung des illegalen Drogenhandels abzielt. Ng verwies auf die Möglichkeit Kanadas, die USA bei der WTO zur Rechenschaft zu ziehen, sollten die Aufschläge tatsächlich verhängt werden.

[Mehr lesen](#)

Expansion: Lufthansa Technik etabliert Wartungswerk in Calgary

Lufthansa Technik will bis 2027 in Calgary einen neuen Betrieb für die Reparatur von Triebwerken errichten. Dieser Entscheidung liegt ein Vertrag über mehrere Milliarden Euro mit der kanadischen Fluggesellschaft Westjet zugrunde, im Rahmen dessen die Lufthansa-Tochter für 15 Jahre die Wartung der Motoren der Boeing-737-Flotte der zweitgrößten kanadischen Fluggesellschaft übernehmen wird. Dafür sollen bis 2030 rund 160 neue Arbeitsplätze in Calgary entstehen. Das Vorhaben, welches auf die Expansionsstrategie von Lufthansa Technik einzahlt, wird vom kanadischen Staat und der Provinzregierung in Alberta unterstützt.

[Mehr lesen](#)

Kooperation: Volkswagen und CGI intensivieren Zusammenarbeit

Der Volkswagen-Konzern und die in Kanada beheimatete CGI, eine der weltweit größten Unternehmens- und IT-Beratungsfirmen, haben die Vertiefung ihrer globalen Zusammenarbeit bekanntgegeben. Inhalt ist der weitere Ausbau einer leistungsfähigen, zukunftsgerichteten IT-Infrastruktur bei Volkswagen. Dazu haben beide Partner die neue Einheit MARV1N (sprich: Marvin) als hundertprozentige Tochter von CGI Deutschland gegründet, die als internationale Entwicklungseinheit für konzernweite Digitalisierungsprojekte fungieren und die Entwickler bei Volkswagen unterstützen wird. Mit diesen zusätzlichen Ressourcen will der

Volkswagen-Konzern neue IT-Systeme schneller und effizienter entwickeln. Der deutsche Autobauer treibt die Modernisierung seiner IT-Systemlandschaft voran. Bis 2026 will das Unternehmen konzernweit Hunderte von Altsystemen durch weniger, aber leistungsfähigere und skalierbare Neuentwicklungen ersetzen. Dies soll schnellere Prozesse ermöglichen und die IT-bezogenen Betriebskosten deutlich senken. Um dieses Ziel zu erreichen, stärkt Volkswagen seine Software-Entwicklungscompetenz. Dies geschieht vor allem durch den konsequenten Ausbau der internationalen Tochtergesellschaften und durch neue Kooperationsmodelle mit ausgewählten Partnern.

[Mehr lesen](#)

Leseempfehlungen

[Aktuelle Branchenanalysen zu Kanada](#)

[Canada and Horizon Europe](#)

[Stärkung deutsch-kanadischer Wirtschaftsbeziehungen](#)

[Deutsch-kanadische Verbindungen in Industrie und Innovation](#)

[International Scouting Canada von Bayern innovativ](#)

[Maschinenimporte aus Deutschland](#)

[Recycling und Kanadas Rohstoffsicherung](#)

[Peter Boehm bei Deutsche Welle](#)

Termine und Veranstaltungen

04.03.2025: ‚German Day‘ im Rahmen der PDAC 2025 in Toronto, organisiert vom Competence Centre for Mining & Mineral Resources bei der AHK Toronto und der Deutschen Rohstoffagentur (DERA), unterstützt vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz

[Weitere Informationen](#)

17.-21.03.2025: Erkundungsreise Kanada für die Luft- und Raumfahrttechnik in Verbindung mit Wasserstoff nach Montreal, organisiert von der AHK Toronto in Kooperation mit der IHK Stuttgart und der IHK-Exportakademie

[Weitere Informationen](#)

30.03.-04.04.2025: Delegationsreise nach Deutschland für kanadische Unternehmen und Multiplikatoren auf dem Sektor der Metallverarbeitung und -herstellung, organisiert von der AHK Toronto

[Weitere Informationen](#)

01.-08.06.2025: Delegationsreise ‚Cybersecurity – Cloud and Data Protection‘ nach Kanada (Toronto und Montreal), organisiert von der AHK Toronto

[Weitere Informationen](#)

02.-06.06.2025: Geschäftsanbahnungsreise nach Kanada zum Thema Zivile Sicherheitstechnologien und -dienstleistungen mit Stationen in Toronto, Ottawa und Montreal, organisiert von AHK Toronto im Auftrag des BMWK

[Weitere Informationen](#)

21.09.-04.10.2025: Young Transatlantic Leadership-Programm (YTL) mit Stationen

in Ottawa und Halifax, organisiert von der DKG, Bewerbungsschluss: 16. März 2025

[Weitere Informationen](#)

Stellenanzeigen

Die Botschaft von Kanada in Berlin hat die folgende Position zu besetzen: Consular Assistant (m/f/d). Bewerbungsschluss ist der 2. März 2025.

[Weitere Informationen](#)

Ausschreibungen

Förderaufruf der Europäischen Kommission zur Wasserstoffspeicherung, geöffnet bis 23. April 2025, 17:00:00 (CET), auch für kanadische Unternehmen

[Weitere Informationen](#)

15. ZIM-Ausschreibung in Kooperation mit NRC IRAP, geöffnet bis 18. Juni 2025

[Weitere Informationen](#)

Become a Member



Webseite



Facebook



Twitter



Xing



Instagram

Copyright © *|2024|* *|Deutsch-Kanadische Gesellschaft e.V.|* All rights reserved.

Durch Ihre Mitgliedschaft in der Deutsch-Kanadischen Gesellschaft e.V. sind Sie in diesem Verteiler aufgenommen worden. Über "update subscription preferences" können Sie Ihre Kontaktdaten aktuell halten. Wenn Sie möchten, können Sie sich jederzeit bei Fragen direkt an uns wenden unter info@dkg-online.de.

[unsubscribe from this list](#) [update subscription preferences](#)



Vorstand: Stefan Rizor (LL.M., McGill), Köln; Sina Burghardt, Bonn; Vera Kühr, München; Martin Gutsch, Kaarst; Dr. Ulrike Rausch, Kiel; Christina Arend, Berlin; Robin Arens, Berlin; Hans-Harald Grimm, Mülheim an der Ruhr; Tamara Joyette, Düsseldorf; Vera Kühr, München

Anschrift und Kontaktinformationen: Alle aktuellen Informationen finden sie online unter <http://www.dkg-online.de/about/impressum/>

